

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:57906-2023:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Wittlich: Bauarbeiten für Schwimmbäder  
2023/S 021-057906**

**Auftragsbekanntmachung**

**Bauftrag**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Wittlich

Postanschrift: Schloßstraße 11

Ort: Wittlich

NUTS-Code: DEB22 Bernkastel-Wittlich

Postleitzahl: 54516

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): FB II - Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

E-Mail: [markus.mueller@stadt-wittlich.de](mailto:markus.mueller@stadt-wittlich.de)

Telefon: +49 6571-171221

Fax: +49 6571-172231

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.wittlich.de](http://www.wittlich.de)

**I.3) Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y626905/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: CONSTRATA Ingenieur-Gesellschaft mbH

Postanschrift: Beckheide 1

Ort: Bielefeld

NUTS-Code: DEA41 Bielefeld, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 33689

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Frau Alexandra Sandow

E-Mail: [info@constrata.de](mailto:info@constrata.de)

Telefon: +49 5205-8795513

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.constrata.de](http://www.constrata.de)

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y626905>

**I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5) Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1) Umfang der Beschaffung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Gebäudeleittechnik, MSR-Anlagen / Neubau Vitelliusbad Wittlich  
Referenznummer der Bekanntmachung: VE 481.01 / WVB

**II.1.2) CPV-Code Hauptteil**

45212212 Bauarbeiten für Schwimmbäder

**II.1.3) Art des Auftrags**

Bauftrag

**II.1.4) Kurze Beschreibung:**

Neubau des Vitelliusbad Wittlich  
hier: Gebäudeleittechnik, MSR-Anlagen

**II.1.5) Geschätzter Gesamtwert**

**II.1.6) Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

**II.2) Beschreibung**

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

45212000 Bauarbeiten für Gebäude, die der Freizeitgestaltung, dem Sport, der Kultur, der Unterbringung und  
Verpflegung dienen

45315100 Elektrotechnikinstallation

45311200 Elektroinstallationsarbeiten

30211000 Zentralrechner

31210000 Elektrische Geräte zum Schalten oder Schützen von Stromkreisen

45317000 Sonstige Elektroinstallationsarbeiten

45315700 Installation von Schaltanlagen

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEB22 Bernkastel-Wittlich

Hauptort der Ausführung:

Am Sportzentrum 54516 Wittlich

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Grobmassen:

- 2 St ISP bestehend aus 10 Schaltschränken in Summe
- 47 St Regelventile (Dreiwegeventil, Durchgangsventil) / Klappenantriebe
- 128 St sonstige Feldgeräte

Bestandteil der Ausschreibung ist die Regelungstechnische Anlage für den Neubau eines Hallenbades und des dazugehörigen Freibadgebäudes.

Für den sicheren und energieoptimierten Betrieb gewährleisten zu können ist eine Gebäudeleittechnik (GLT) eingeplant.

ISP = Informationsschwerpunkte sind:

Elektro

Heizung

Sanitär

Lüftung

Wasseraufbereitung (nicht Bestandteil dieser Ausschreibung)

Für die Gewerke Elektro, Heizung und Lüftung ist eine DDC-Regelung vorgesehen.

Die Automationsstationen der jeweiligen Anlagen sitzen bei den Informationsschwerpunkten in je einem Schaltschrank als Standschrank.

Die Schaltschränke sind direkt vom Schrank über Touchpanel und von der GLT aus über einen PC-Arbeitsplatz bedienbar, Störungen werden in der GLT und am Schrank selbst angezeigt.

Eine Handbedienebene ermöglicht den Weiterbetrieb aller Anlagen bei einem Ausfall der DDC.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 23/04/2023

Ende: 29/03/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, haben auf gesonderte Aufforderung der Vergabestelle die Gewerbeanmeldung, die Eintragung in die Handwerksrolle bzw. die Mitgliedschaft bei der Industrie- und Handelskammer nachzuweisen. Sofern es sich bei dem Bieter um eine juristische Person, eine oHG oder

KG handelt, ist außerdem ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder vergleichbaren Registers des Herkunftslandes des Bieters vorzulegen.

### III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung nach § 6a EU VOB/A folgende Anforderungen zu erfüllen:

- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Angabe der Deckungssummen für Personen- und Sachschäden. Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Eine projektbezogene Aufstockung bestehender Versicherungen des Bieters im Auftragsfall wird akzeptiert, ist jedoch mittels schriftlicher Versicherungsbestätigung mit dem Angebot nachzuweisen,
- Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation,
- Umsatzzahlen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Eigenerklärung),
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes,
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Sozialversicherungsträger,
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft,
- Erklärung Tariftreue und Vergabegesetz Rheinland Pfalz (LTTG)

Der Eignungsnachweis kann entsprechend der gesetzlichen Vorgaben in Form von Eigenerklärungen (Präqualifikationsverzeichnis, Vorlage von Einzelnachweisen in Form von Eigenerklärungen) erbracht werden. Der Auftraggeber akzeptiert die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE).

Wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bieter, die eine Eigenerklärung abgegeben haben jederzeit während des Vergabeverfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der Nachweise beizubringen.

Der Auftraggeber fordert in jedem Fall vor Zuschlagserteilung den Bieter, an den der Auftrag erteilt werden soll und der bislang nur eine Eigenerklärung als vorläufigen Nachweis vorgelegt hat, auf, die einschlägigen Nachweise unverzüglich beizubringen.

### III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung nach § 6a EU VOB/A folgende Anforderungen zu erfüllen:

- durchschnittliche Mitarbeiterzahlen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Eigenerklärung),
- Referenzen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Eigenerklärung).

Der Eignungsnachweis kann entsprechend der gesetzlichen Vorgaben in Form von Eigenerklärungen (Präqualifikationsverzeichnis, Vorlage von Einzelnachweisen in Form von Eigenerklärungen) erbracht werden. Der Auftraggeber akzeptiert die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE).

Wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bieter, die eine Eigenerklärung abgegeben haben jederzeit während des Vergabeverfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der Nachweise beizubringen. Der Auftraggeber fordert in jedem Fall vor Zuschlagserteilung den Bieter, an den der Auftrag erteilt werden soll und der bislang nur eine Eigenerklärung als vorläufigen Nachweis vorgelegt hat, auf, die einschlägigen Nachweise unverzüglich beizubringen.

Auf die Möglichkeit der Eignungslleihe gemäß § 6d EU VOB/A - auch bei Bietergemeinschaften - wird hingewiesen. Bietergemeinschaften sind zugelassen. Bietergemeinschaften haben mit dem Angebot die Erklärung über die Bildung einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft vorzulegen (VHB-Formular 234).

### III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

#### III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Es gilt das Tariftreue und Vergabegesetz Rheinland Pfalz (LTTG)

#### **Abschnitt IV: Verfahren**

**IV.1) Beschreibung**

**IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

**IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

**IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

**IV.2) Verwaltungsangaben**

**IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 28/02/2023

Ortszeit: 11:00

**IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

**IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

**IV.2.6) Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/04/2023

**IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 28/02/2023

Ortszeit: 11:00

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

**VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

**VI.3) Zusätzliche Angaben:**

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y626905

**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland - Ministerium f. Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.rlp@mvlw.rlp.de](mailto:vergabekammer.rlp@mvlw.rlp.de)

Telefon: +49 6131-162234

**VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

25/01/2023